

Name, Anschrift des Antragstellers/der Antragstellerin
--

Kreis Pinneberg · Postfach 25392 Elmshorn

Kreis Pinneberg
 Der Landrat
 Fachdienst Jugend und Bildung
 Aufsicht für Kindertageseinrichtungen
 Kurt-Wagener-Str.11
 25337 Elmshorn



Antrag auf Betriebserlaubnis
 gem. § 45 SGB VIII (Sozialgesetzbuch,
 Achtes Buch)

Für die nachstehend bezeichnete Kindertageseinrichtung wird die Erlaubnis zum Betrieb beantragt.

Erstantrag*	Änderungsantrag*
--------------------	-------------------------

*Zutreffendes bitte ankreuzen

1	Anlass für den Antrag ist ein(-e) Zutreffendes bitte ankreuzen		
	Neubau	Erweiterung der Platzzahl	
	Ersatzneubau	interne Umstrukturierung	
	Umbau	Trägerwechsel	
	Sonstiges:		
	Der Betrieb der Einrichtung soll aufgenommen werden zum:		
	Die Änderung soll eintreten ab:		
2	Name und Anschrift der Einrichtung		
	Name		
	Straße, Hausnummer		PLZ, Ort
	Telefon/FAX	E-Mail	Internet http://www
3	Träger der Einrichtung		
	Name		
	Straße, Hausnummer		PLZ, Ort
	Telefon/FAX	E-Mail	Internet http://www
	Der Träger der Einrichtung ist folgendem Spitzenverband der freien Wohlfahrtspflege angeschlossen:		
	Arbeiterwohlfahrt	Caritas	Diakonisches Werk
	Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband (DPWV)	Deutsches Rotes Kreuz	anderer:
	Der Träger ist keinem Spitzenverband der freien Wohlfahrtspflege angeschlossen.		
	Die Einrichtung wird privat/gewerblich betrieben.		

Jährliche Schließzeiten: _____ Wochen

5 Träger der Einrichtung						
5.1 Pädagogisches Personal						
	Tätigkeit als	Name, Vorname	Geburtsdatum	Angabe der abgeschlossenen Qualifikation, z.B. Erzieher/in, Sozialpädagoge/in, usw.	Wöchentliche Arbeitszeit in Stunden	
						davon: Leitungsstunden
	Leiter/in					
	Abwesenheitsvertretung					
	Pädagogische Fachkräfte					
	1.					
	2.					
	3.					
	4.					
	5.					
	6.					
	7.					
	8.					
	9.					

	10.					
	11.					
	12.					
	13.					
	14.					
	15.					
	16.					
	17.					
	18.					
	19.					
	20.					
5.2 Nichtpädagogisches Personal (z.B. Praktikanten, Haus- und Küchenpersonal, Reinigungspersonal, Verwaltung)						
		Name, Vorname	Geburts- datum	Tätigkeit als	Wöchentliche Arbeitszeit in Stunden	
	1.					
	2.					
	3.					

	4.				
	5.				
	<p>Dem Antrag beigefügt sind:</p> <p>Ausbildungsnachweise</p> <p>Erweiterte Führungszeugnisse gem. § 30 a Abs.1 BZRG (Bundeszentralregister)</p> <p>Belehrung nach § 35 IfSG (Infektionsschutzgesetz)</p>				
6	Erforderliche Unterlagen				
	<p>Dem Antrag sind folgende Unterlagen vollständig in Kopie beizufügen:</p> <p>Pädagogische Konzeption</p> <p>Grundrisszeichnung, aus der die einzelnen Räume und deren Quadratmetervorgaben zu ersehen sind</p> <p>Baugenehmigung/Nutzungsänderung wurde erteilt am: _____</p> <p>Lageplan der Außenspielfläche mit Quadratmeterangabe</p> <p>Prüfbericht der Trinkwasseruntersuchung</p> <p>Nachweis der Gemeinnützigkeit (nur bei freien Trägern)</p> <p>Anerkennungsbescheid als Träger der freien Jugendhilfe</p> <p>Eintrag ins Vereinsregister und Satzung</p> <p>Bei Einzelpersonen, GbR, GmbH, gGmbH, Stiftungen, Anstalten, Elternvereinen und ähnlichen ist ein schlüssiges Finanzierungskonzept vorzulegen</p> <p>Dem Antrag ist eine Aufstellung beizufügen, aus der erkennbar ist, wie zukünftig die Finanzierung der Kindertagesstätte gem. § 25 Kindertagesstättengesetz geplant ist.</p> <p>Folgendes wurde beachtet:</p> <p>Die Verordnung (EG) Nr. 852/2004 des Europäischen Parlaments und des Rats vom 29.04.2004 über Lebensmittelhygiene</p> <p>Richtlinien der Unfallkasse Nord</p>				
7	Angaben über die Antragstellerin/den Antragsteller				
	7.1 Welche weiteren Einrichtungen werden unterhalten ?				
	7.2 Hat die Antragsstellerin/der Antragsteller/ihr Ehemann oder seine Ehefrau bereits früher eine Einrichtung unterhalten ?				
	7.3 Wirtschaftliche Verhältnisse				
	7.3.1 Name des/der Grundstückseigentümers/in:				

7.3.2 Gegebenenfalls Rechtsverhältnis zum/zur Antragsteller/in:

8

Erklärung

Ich erkenne die geltenden Bestimmungen für Einrichtungen gem. § 45 SGB VIII an und verpflichte mich, diese nach Erteilung der Betriebserlaubnis in allen Punkten zu beachten.

Zusatz für eine/n Antragsteller/in, die/der weder öffentlich-rechtliche Körperschaft noch anerkannter Träger der freien Jugendhilfe ist:

Ich versichere, dass gegen mich noch kein Konkursantragsverfahren eröffnet wurde, dass ich keine eidesstattliche Versicherung nach § 807 ZPO abgegeben und ich keine - nur die aus der Anlage ersichtlichen - Schulden habe (ggf.: Gläubiger, Höhe der Schuld und Tilgungsweise einzeln auführen).

Die Richtigkeit der Angaben wird hiermit verbindlich bestätigt.

Ort und Datum/ Unterschrift des Antragstellers/der Antragstellerin

Hinweis:

Mit der Erteilung der Betriebserlaubnis erfolgt nicht automatisch die Aufnahme in den Kindertagesstättenbedarfsplan des Kreises. Hierzu ist ein formloser Antrag zu stellen. Voraussetzung für die Aufnahme in den Bedarfsplan ist die Zustimmung der Standortgemeinde (Einvernehmen).